

# Umzug der Gruppe Mosaik ins Klostergebäude



Zu Anfang dieses Jahres stand für die Villa Wunder-Welt fest: Wir ziehen in das Haupthaus des Jugendwerk Rietberg. Wir schauten uns die Gruppe an und alle Mitarbeiter:innen und vor allem die Kinder freuten sich riesig. Denn im Haupthaus zu wohnen hat viele Vorteile. Die Kinder haben ein viel größeres Außengelände als in Neuenkirchen, die Landesgartenschau und die vielen Geschäfte in Rietberg sowie die AGs des Jugendwerks sind zu Fuß erreichbar.

Als der Beschluss gefasst wurde, begannen schon die ersten Aufgaben. Die Mitarbeiter:innen schrieben eine lange Liste, welche Möbel benötigt werden, da die Gruppe im Haupthaus größtenteils renoviert wird und nicht alle Möbel aus der alten Gruppe mitgenommen werden. Zugleich musste entschieden werden, was entsorgt und was in der neuen Gruppe wiederverwendet werden kann.



Die Bauarbeiten fanden statt und das endgültige Datum des Umzugs stand fest: Der 14.07.2021. Die Umzugsfirma Meco soll uns an diesem Tag unterstützen. Anfang Juli packten wir mit den Kindern die ersten Umzugskartons zusammen, was eine Menge Arbeit war. Insgesamt wurden es über 75 Umzugskartons, die wir manchmal sogar mehrmals benutzen mussten. Die Kinder waren eifrig dabei und hatten Spaß am Packen. Die Vorfreude war riesig. Da der Umzugstermin in der zweiten Ferienwoche war, konnten in der ersten Ferienwoche schon ein paar Kartons in die neue Gruppe gebracht werden. Die Kinder waren eine tolle Unterstützung und freuten sich über eine Belohnung in der Eisdiele 😊. Nach und nach rückte der Umzugstag näher und es hieß sich von der alten Gruppe und den alten Kinderzimmern zu verabschieden. Ein letztes Mal wurde dort gegrillt. Da die Vorfreude so groß war, fiel uns der Abschied nicht schwer. Uns erwarteten schließlich größere Gruppenräumlichkeiten und ein riesiger Spielplatz.





### ... eine Wohngruppe zieht um:

Am 14.07.2021 war es dann also soweit: Schon früh um 8 Uhr kam die Firma Meco, baute Möbel auseinander und packte einen LKW mit allen Einrichtungsgegenständen und Kartons. Insgesamt waren es 3 - 4 Fahrten, die erledigt werden mussten, um alle Sachen hinüber zu bringen. Ohne deren Hilfe hätten wir es längst nicht an einem Tag geschafft!

Bis abends um 19 Uhr waren alle beschäftigt und halfen mit. Kein Wunder, dass zwar alle erschöpft, aber auch überglücklich waren, es geschafft zu haben. Natürlich sah die Gruppe nach diesem Tag nicht aus wie jetzt und es lag noch viel Arbeit vor uns, aber es ist erstaunlich wie viel man mit vielen helfenden Händen schaffen kann.

Wir freuen uns sehr, hier zu wohnen und die Kinder genießen es, auf dem großen Außengelände zu spielen sowie kurze Wege zu den Geschäften und zu ihren Hobbies zu haben.



Mit dem Umzug änderte sich auch der Name der Villa Wunder-Welt.

Wir nennen uns nun Gruppe Mosaik und entwerfen derzeit noch ein Logo für unseren neuen Namen.

Das Team der Gruppe Mosaik

